

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 1 (1885)

Heft: 45

Rubrik: Der Markt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Regierungsrath hat daher beschlossen, in das Geschäft des Schweizer Holzindustrievereins um Einführung des Holzmessens unter der Rinde, resp. des Rindenabzuges nicht einzutreten und die Forstdirektion angewiesen, bei der bisherigen Messungsart, so weit es die Staatswaldungen betrifft, zu verbleiben."

Sprechsaal.

Und nochmals die „Heizluftmaschinen“. (Korrespondenz aus der Utrschweiz.) Es werden von Schweizer- und Ausländer-Firmen kleine Dampfmaschinen in tadeloser Arbeit hergestellt. Dennoch glauben wir, solche Dampfmaschinen mit kleinen Kesseln werden mit der Zeit von Gas-, Petrol- und Heizluftmaschinen als Motoren gänzlich verdrängt werden.

Obwohl es jetzt kleine Dampfkessel gibt, welche mit Füllfeuerung betrieben, der Luftzug durch Manometerdruck selbst regulieren, so daß in dieser Hinsicht Arbeit und Aufsicht einigermaßen erspart werden, so bleiben immer noch Schwierigkeiten beim Betrieb von kleinen Kesseln ungelöst.

Schon als neu erfordern kleine Kessel verhältnismäßig viel mehr Brennmaterial als große Kesselanlagen; wenn sich aber der unvermeidliche Kesselstein angelegt hat, so wird der Betrieb noch theurer und ist der Kesselstein in kleinen komplizirten Kesseln sehr schwierig zu entfernen. Eine stete und genaue Aufsicht erfordert in kleinen Kesseln der Wassерstand und wenn man solche Kessel als unexplosibel anpreist, so liegt darin mehr Reklame als Wahrheit.

Der alte Spruch, daß der Dampf ein guter Arbeiter, aber schlechter Meister sei, gilt auch für kleine Kessel — wenn man weiß, daß 1 Kubikfuß Wasser in Dampfexplosion so viel Kraft hat als 1 Pfund Schießputzer. Das Alles fällt bei den Heizluftmaschinen weg, da sie je nur für einen einzigen Kolbenschub Gasspannung erzeugen.

Die verschiedenen Systeme betreffend, so gebührt Herrn Lehmann das Verdienst, die erste brauchbare Heizluftmaschine ausgeführt zu haben; diese war jedoch liegend konstruiert und es zeigten sich deswegen verschiedene Mängel; die neuere Verbesserung, welche in diesem Blatte erwähnt wurde, besteht darin, daß sie jetzt stehend ausgeführt wird.

Demnigedacht stehen sie dem System Buschbaum darin nach, daß dieser das Rippensystem anwendet und dadurch bei gleichem Volumen eine größere Heiz- und Abkühlungsfläche erzielt und daher bei gleichem Effekt mit niedrigerer Temperatur arbeiten kann, und braucht deswegen nicht Kühlwassererneuerung. Auch hat das System Buschbaum eine rationellere Regulirung, sind die Bleuelstangen länger, kann die Schniere des Arbeitszylinders nicht in den Heiztopf hinablaufen und liegt das Schwungrad tief, wodurch das schädliche Zittern vermieden wird.

Uebrigens sagen wir mit der Anpreisung der Heizluftmaschine im Allgemeinen nichts Neues, schon vor mehr als 10 Jahren hat Herr Professor Delabar von St. Gallen in seiner bezüglichen Schrift auf dieses Motoren-System aufmerksam gemacht.

J. B. St.

für die Werkstätte.

Buchenfourniere anstatt Nussbaumfourniere für Möbel.

In der „Wiener Möbelhalle“ berichtet Jg. Grossmann sen., Wien IX. Sobieskygasse 27 (Inhaber der großen Wiener Fabrik perforirter Sitzmöbel) über eine quasi Erfundung, Buchenfourniere anstatt der Nussbaumfourniere für Möbel zu verwenden. Er schreibt:

„Schon seit langer Zeit habe ich mir die Aufgabe gestellt und darüber nachgedacht, das Buchenholz einer besseren oder neueren Verwertung zuzuführen und kam darauf, daß dasselbe die Fähigkeiten besitzt, eine größere Rolle in der Fournierbranche zu spielen und als theilweise Ersatz für Nussfourniere zu dienen, wodurch immerhin ein Mittel zum Zwecke gefunden ist. Der bisher übliche Querschnitt, der es nicht möglich machte, den für die Möbel-Erzeugung nothwendigen Flader herauszubekommen, verhinderte die Ausführung des seit lange gehegten, nun zur Verwirklichung gelangten Projektes.“

„Durch eine neu konstruirte Fourniermessermaschine, welche ich mir zu beschaffen wußte, ist es mir nun gelungen, das Buchenholz derart zu messern, daß die Flader-Struktur derselben deutlich hervortritt und daß nunmehr Buchenfourniere, welche nach meiner Art geschnitten sind, ganz gut für Möbel billigeren Genres verwendet werden können, wenn dieselben gut und schön nussfärbig gebeizt und poliert werden. Solche Fourniere sind eine gelungene Imitation für Nussbaumfourniere, stellen sich kaum halb so hoch im Preise als diese und zweifle ich nicht, daß dieser neue Artikel Anklang findet, denn es ist durch denselben abermals ein Fortschritt erzielt, um jene Sorte von Möbeln zu erzeugen, welche man heute für den Export verlangt, daher sich auch für die also behandelten Buchenfourniere, welche einzig und allein nur in meinem Etablissement erzeugt werden, da nur ich die betreffende Maschine besitze, Federmann, welcher billige Möbel erzeugen muß oder will, lebhaft interessiren soll.“

Briefwechsel für Alle.

J. W. Zürich. Die Eisenbeinhandlung C. Dietrich in Berlin C Wallstr. 23, offerirt seine harte Eisenbeinspitzen zum Schnitten bis zu 3 Pfund schwer, per Pfund zu 7½ Mark.

A. S. Luzern. Eine der größten deutschen Holzmosaik- und Marquerietefabriken, die Mosaikfourniere, Borduren &c. liefert, ist die Firma Sigismund Stern u. Co., Berlin O.

Fragen zur Beantwortung von Sachverständigen.

391. Welches probate Mittel gibt es zur Verminderung des austreibenden Schalles und der Erschütterungen bei Fall- bzw. Trittböhmern und welches ist überhaupt die beste Fundation? Sind auch Beispiele vorhanden, daß Einsprachen von Nachbarn gegen den Betrieb Erfolg hatten?

392. Wer ist in der Lage, einem leistungsfähigen, mit Wasser- kraft eingerichteten Fabrikanten die Fabrikation irgend eines Spezialartikels (Eisen- oder Stahlbearbeitung, Messerwaaren &c.) unter billigster Bedienung zu übergeben? J. S. G.

393. Welches ist das neueste, populärste und vollständigste Buch über Elektrotechnik? G. J. in R.

394. Wie werden angelauene zinnerne Kannen am besten wieder blank und glänzend gemacht? J. M. B. in W.

395. Wie kann dem lästigen Rauchen in der Küche abgeholfen werden? (Es raucht nur bei Ostwind.) J. P. in F.

396. Wie ist Zigarren- und Tabakrauch aus einem Lofal zu entfernen? Ein Ventilator ist schon angebracht, umsonst. J. P. in F.

397. Wie reinigt man graue und verdorbene Weinfässer, daß sie wieder gut werden? Ae. in A.

Antworten.

Auf Frage 347. Lieferant von zugeschnittenem Sesselholz ist Jacques Biber, mech. Schreinerei, Hörgen.

Auf Frage 376. Unterzeichnetner baut ein vorzügliches System Fleischdampfmaschinen und hat eine solche jederzeit in seinem Atelier zur Besichtigung bereit. J. G. Ullmann, Konstrukteur, Zürich.

Auf Frage 389. Im Fundament ein guter, reiner Zementbeton, mit trocken Hinterfüllung und wenn möglich mit Wäferableitung; ob dem Fundament eine solide Mauer von größeren harten Steinen und Auszementen der Fugen mit Portland-Zement, ebenso Deckel. Arnold Brändli, Baumeister, Thalwil.

Der Markt.

(Registriergebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.)

Gesucht:

19) Moste zu Meidinger-Büttiken (L. Hand). B. in T.

20) Für Wochinenbau: kantig geschnittenes, trockenes Eichenholz, Primaware, 3-3½ Zoll dic, 6 a 12 Fuß lang. Billigte Oferten per Kubikfuß franco St. Gallen oder Wyl.

21) Drahtbüsten für Feuchtreinigungsmaschinen, oder Anleitung, um solche selbst zu erstellen, und Auskunft, woher man den Draht bezieht. (Holz wird dazu geliefert.)

22) Beste Wein- und Mostbahnen. Preisangabe per Hundert.

23) Eine Hof- und Wagenküchne zu kaufen.

24) Eine Fergabau für Spezereihandlung, 2 M. lang.

25) Eine Gehringtischplatte für Goldfelsen, Rahmen &c. Preisangabe.

26) Ein feines, gut konstruiertes Sägenwerk ohne Wäferrad und Sägewagen, im Abbruch billig.

27) Eine Bandäge, im Abbruch billig.

28) Ein Müzableiterprüfungsapparat, gut und billig.

- 29) Holzrollladen für Schaufenster.
 30) Eine Drehbank für Spengler, zum Metalldrücken brauchbar.
 31) Trittleiter, welche zusammengelegt einen Stuhl mit Lehne bilden, für Verkaufsläden.
 32) Schuhmacher'sche künstliche Bimssteine aus I. Hand.
 33) Natürlichen Bimsstein aus I. Hand.
 34) Feinstes Blattgold aus I. Hand.
 35) Eine Bohrmaschine mit Schwunggrad, für eine Schmiede.
 36) Bezugssquelle für Bandtiggenblätter (I. Hand).
 37) Löwentöpfen im Metall- oder Eisenzug mit Ring, als Thürgriff, Durchmesser 15—20 Cm.
 38) Eine, d'weizer, Bezugssquelle für amerikanische Nussbaum-, Mahagoni-, Palisanderholz-Stämme oder Urfall.
 39) Ein gebrauchter, erprobter, Deutscher Gasmotor von 1 Pf. (eventuell auch ein anderes System).
 40) Bezugssquelle für baumwollene oder häufene Maschinentreibseile.
 41) Bezugssquelle für Zwingen f. amerikanische Gabeln (Schienenzwingen und gewöhnlich).
 42) Bezugssquellen für vierrädrige Federhandwagen.
 43) Wer übernimmt einen von 4 Gebäudeteilen eingeschlossenen Hof, zirka 40 Quadratmeter messend, ganz oder theilweise mit Glas abzudecken, und so daß die Abdeckung alsdann als Zinne oder Terrasse dient?
 44) Schweizer, Bezugssquelle für Eisen- und Messingzwingen für Holzhefe.
 45) " " für Holzfärbrauen.
 46) " " für hochfeste Messing-Fähnchengarnituren (Pyra, Spieke, Zwingen &c.).
 47) " " von Packschüssen (I. Hand).

Angebot:

- 11) Einsches, sicheres Mittel zum Bandsägenlöthen, billig. G. J. B.
 12) Im Laufe: Eine sperrige Maschine mit stehendem Kessel gegen ein 10-pferd. Automobil kommt Zubehör. E. C. in N.
 13) 25 Höhe 12" Föhrtenbreiter, Alles Erdleimen. S. in E.
 14) 2 eis. Schleifstollen von 2 Meter Durchmesser.
 15) 15 Eichenstämmen von 10 bis 14 Zoll Durchmesser. Preisangebote per Rubrikfuß.
 16) Zu verpachten: Werkstatt mit 5pf. Wasserkraft, Wohnung u. Pflanzboden.
 17) Schnell'scher Wassermotor, 2pferd, gut.
 18) Eine Winde, ohne Fuhrung, 45 Cm. Höhe, ganze Höhe 70 Cm., dientlich für Waggonmaterial, leicht gearbeitet, Preis Fr. 35.
 19) Eine Partie neue Stahlräder, wegen Platzmangel.
 20) 3 Stück Parallelenschraubräder von 125 Min. Dackenbreite, zum Drehen, und 1 Stück dito nicht zum Drehen, ebenso ein Hobelmaschinen-Schraubstock von 250 Min. Dackenbreite und 480 Min. Einspannweite.
 21) 1 Kammerstab, 180 Cm. Durchm., Eichenholz, starke Guhrofseiten, eiserne Rösen 36 Cm., Breite 74 Min.
 22) 1 eisernes Schwungrad, 95 Cm.
 23) 1 Stanzmaschine mit Scheere und Schwungrad, 250 Kilo.
 24) 1 Eisenbeschlägen, 115 Cm. lang, Spieke, 180 Min.

Arbeitsnachweis-Liste.

Tage 20 Cts. per Zeile.

Offene Stellen

für:

- 1 Schmied und 1 Schlosser: Joh. Waltemperger, Schmied u. Schlosser in Brüttelen.
 1 Schmiede-Lehrling: S. Hädiger, Schmied, Buchs (Arg.).

 Wegen großen Inseratenzudranges
mußte für diese Nummer die Muster-
zeichnung fortgelassen werden. Die Red.

Fabrik von Hölzern für Holzschuhfabrikation und für
eingekleidte Nutzbaumholzarbeiten: **F. Davel fils, Lausanne.** — Fabrik-Etablissement in Renens. (199)

Für Polstermöbel empfohlen: **Prima Stahl-Springfedern**

mit oder ohne Kapselverschlüsse,
eigenes, anerkannt vorzügliches Fabrikat, das sich durch
große Elastizität und andauernde Stabilität auszeichnet.
Preislisten und Musterkollektionen zum Kostenpreis stehen
auf Verlangen gerne zu Diensten.

Lemm & Sprecher, St. Gallen,
Handlung in Fournituren für Tapizerer (Polsterer)
und Sattler etc. etc.

168)

Tinten-Fabrik

Glaspapier- und Schmiregel-Dampfwerk
von

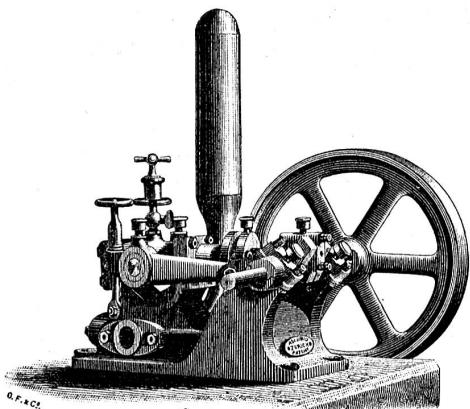
Dr. MERK, Frauenfeld.

Gegründet 1867.

Diplom Wien 1873, Zürich 1883.

Schmiregelscheiben. — Schmiregpulver in 18 Nummern.
Künstliche Putzpulver. — Wetzer und Feilen.

Preis-Courants gratis und franko (129)



Fritz Marti, Winterthur

liefert den Kleinindustriellen unter den vortheilhaftesten Conditionen

Wasser-Motoren

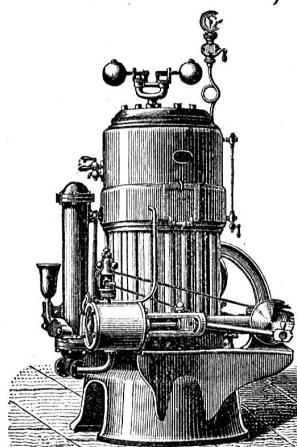
und Pumpen

von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, 1 bis 45 Pferdekräften, gebaut von Herrn A. Schmid, Maschinenfabrik a. d. Sihl,

Simplex-

Dampfmotoren

von 1, 2, 4, 6, 8, 10, 12 Pferdekräften, gebaut von C. Hoppe, Maschinenfabr. in Berlin, ferner auch alle Arten von Werkzeug-Maschinen, fliegende Geleise-Anlagen und Rollwälzchen von 40, 50, 75 Centimeter Spur mit $\frac{1}{3}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{3}{4}$, 1 m³ Inhalt, Bau-maschinen aller Art, Drahtseilbahn-Anlagen, Wasserstrahl-Ventilatoren, Balken, Wellenbleche, Thomas-Schlakenmehl, Stachelaufzähne etc. etc. (212)



Spezialität!

Drehbänke

leichtgehendster, zweckmäßigster Konstruktion, für Metall und für Holzbearbeitung, liefert mit Garantie für exakteste und solideste Ausführung von 160 Fr. an

die mech. Werkstätte von J. J. Landolt

Enge-Zürich.

Turbinen, eiserne Wasserräder

(neuesten Systems, mit grösstem Nutzeffekt),
Sägereianlagen, Transmissionen etc.

als Spezialitäten

liefert billig mit Garantie

Jb. Reich-Tischhauser,

mech. Werkstätte, HERISAU.

Kostenberechnungen gratis.

(191)

Zu verkaufen:

3 Hobelbänke mit vollständigem Schreiner- u. Glaser-Werkzeug, mit Zeugrahmen, einer Stemmmaschine, Handfraise und Drehbank, Fourniersäge mit Zug etc.

Offerten unter Chiff. P P 251
befördert die Exp. d. Bl. (251)

Ein tüchtiger, solider Arbeiter für sofort gesucht.
Hans Strübin, Messerschmied, Liestal.

Welcher Maler liefert auf Bestellung bemalte Rollstoren für Geschäftsläden? Offerten unter Chiffre K. 253 an die Exped. d. Bl. (253)